



Nachrichten Stadt



Einladung zur Gemeindeversammlung am 27.11.2018, 19.00 Uhr im Stadtsaal.

Information über Geschehenes, Aktuelles und Kommendes.

Schwerpunktthema mit Information aus Erster Hand:
„Generelle Überarbeitung des Gefahrenzonenplanes“

DI Eckerstorfer und DI Moser von der
Wildbach- und Lawinenverbauung Salzburg
präsentieren die Pläne und stehen
ab 18.00 für Fragen zur Verfügung.



Liebe Radstädterinnen und Radstädter!

Sie halten schon wieder die letzte Ausgabe der Stadtnachrichten für das Jahr 2018 in ihren Händen. In der Innenstadt kündigt sich der nahende Advent durch die Aufstellung des Christbaumes und die Montage der Lichterketten an. Die Vorbereitungen für unseren Weihnachtsmarkt, mit der Eröffnung am 30. November, sind fast abgeschlossen. Das Jahr war erfüllt von vielen Festen und Veranstaltungen.

Kunsthandwerksmarkt:

Unser Kunsthandwerksmarkt wurde wieder vorbildlich durch den Kulturverein für uns organisiert und durch viele Besucher ausgezeichnet. Das schon obligate schlechte Wetter konnte die interessierten Besucherinnen und Besucher nicht vom Marktbesuch abhalten.

Zeughaus:

Das Filmfestival begeisterte auch heuer wieder durch das vielfältige Programm und die gelungene Auswahl sehr viele Filmfreunde. Besonders der neue Medienraum, mit dem eigenen digitalen Vorführgerät, mit modernster Technik und bester Qualität, überzeugte die Besucher.

Eine große Auswahl an Büchern, Spielen und elektronischen Medien zeichnet unsere Stadtbücherei aus. Bestens beraten von unserem Büchereiteam findet jeder das Passende. Es werden auch viele Lesungen, Vorträge und gemütliche Zusammenkünfte, besonders für Kinder, organisiert und sehr gut angenommen.

Die ständig steigende Besucherfrequenz im Zeughaus am Turm erfordert auch eine Komfortverbesserung. So wird Anfang Dezember die neue komfortable Fixbestuhlung im Medienraum eingebaut. Die Barrierefreie Erschließung der Räumlichkeiten wird zukünftig durch einen Personenlift gewährleistet. Die behördlichen Genehmigungen liegen nun vor und die Ausschreibung der Leistungen erfolgt noch vor Weihnachten. Geplanter Baubeginn ist sofort nach Zuschlagserteilung, noch im ersten Vierteljahr 2019.

Cäciliafeier:

Am 18. November feierte die Stadtmusikkapelle mit den Ortsvereinen das Fest der Heiligen Cäcilia. Mit dieser Ausrückung endet für die Musik das Vereinsjahr. Alljährlich werden nach dem Festgottesdienst die Beförderungen und Ehrungen von Mitgliedern der Stadtmusikkapelle und Bürgergarde durchgeführt. Obmann Robert Dygruber berichtete über ein intensives und erfolgreiches Vereinsjahr. Ich gratuliere allen beförderten und ausgezeichneten Vereinsmitgliedern und bedanke mich bei den Musikerinnen und Musikern für ihren großartigen Einsatz während des gesamten Jahres.

Gefahrenzonenplan:

Die Wildbach und Lawinenverbauung hat nun den Gefahrenzonenplan für das Gemeindegebiet von Radstadt überarbeitet. Auf dem Gemeindegebiet von Radstadt befinden sich 56 Wildbäche. Da viele Bäche unsere Siedlungen gefährden haben sich im Laufe der Jahre 14 Wassergenossenschaften gebildet

und wurden die jeweiligen Bäche verbaut. Es war daher eine langjährige Forderung den Gefahrenzonenplan zu überarbeiten und die ausgewiesenen Gefahrenzonen zurückzunehmen. Allerdings wurden auch im Zuge der Überarbeitung Gefahrenzonen an einigen Bächen ausgeweitet. Eine umfassende Erstinformation wird im Rahmen der öffentlichen Gemeindeversammlung, am 27. November von DI Thomas Eckersdorfer und DI Markus Moser im Stadtsaal ab 18:00 Uhr angeboten. Im Rahmen der öffentlichen Auflage auf der Gemeinde können vor Verordnung Einwände bekannt gegeben werden.

Sportzentrum:

Im Anschluß an das Sportzentrumgebäude wurde eine öffentliche WC Anlage errichtet und wird in Kürze in Betrieb gehen. Die Anlage wurde durch die große Besucheranzahl am Minigolfplatz, Skaterpark und Eislaufplatz sowie generell für Radstadtbesucher erforderlich, da außerhalb der Betriebszeiten des Sportüberls, das WC im Gebäude geschlossen war.

Für den Eislaufbetrieb wurde ein Lager- und Aufenthaltscontainer aufgestellt. Der Eislaufverein wird bei entsprechenden Minusgraden mit der Herstellung des Eislaufplatzes beginnen.

Ich gratuliere Gerald Prodingler, welcher am 5. November bei einer Wehrversammlung wieder zum Ortsfeuerwehrkommandanten gewählt wurde. Bedanke mich für den großen Einsatz um die Radstädter Sicherheit während der abgelaufenen Periode und wünsche weiterhin ein unfallfreies und erfolgreiches Wirken.

Ihnen geschätzte Leserinnen und Leser wünsche ich eine schöne Vorweihnachtszeit, einen stimmungsvollen Advent, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Euer Bürgermeister

 Stadt
Nachrichten

 Stadt
Nachrichten

Termine

Radstädter Stadtnachrichten 2019

Redaktionsschluss

08. Februar 2019
03. Mai 2019
02. August 2019
08. November 2019

Erscheinungstermin

26. Februar 2019
21. Mai 2019
20. August 2019
26. November 2019

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Stadtgemeinde Radstadt.

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Sepp Tagwerker,
Radstadt.

Fotos: Stadtgemeinde, Schneider,
FVV Radstadt, Oppeneiger.

Druck: Wallig, Radstadt.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mit dieser Ausgabe halten Sie schon die letzte Ausgabe der Stadtnachrichten für das Jahr 2018 in den Händen. Wiederum ist das Jahr wie im Flug vergangen.

Vom Erntedankfest mit der Verabschiedung von Pfarrer Anacletus, über das Radstädter Filmfestival bis hin zur Cäcilienfeier haben wiederum viele Feste und Veranstaltungen den Herbst in unserer schönen Stadt begleitet. Im Rathaus wird derzeit intensiv beraten und diskutiert, es gilt die finanziellen Rahmenbedingungen für 2019 festzulegen.

Budget 2019

Die Beratungen über das Budget sind zu Redaktionsschluss (10. November) gerade erst angelaufen. In den letzten Jahren wurden sehr viele und wichtige Großprojekte in unserer Gemeinde fertiggestellt. Das Investitionsvolumen betrug alleine wenn man Schulbau, Wasserversorgung und Innenstadtgestaltung betrachtet, rund 35 Millionen Euro. Natürlich bedeutet das für die kommenden Jahre eine Verringerung des finanziellen Spielraumes, dennoch sind zwei Projekte von allen Fraktionen unumstritten:

Die barrierefreie Gestaltung des Zeughauses am Turm

Der Einbau eines Personenliftes war eigentlich schon bei der Errichtung des Zeughauses geplant, ist aber damals dem Sparstift zum Opfer gefallen. Da sich das Zeughaus am Turm als Veranstaltungstätte derart positiv entwickelt hat, ist es unumgänglich einen Personenlift einzubauen. Die Bauverhandlung hat Anfang

November stattgefunden, ein positiver Bescheid des Denkmalamtes liegt auch bereits vor. Die Bauarbeiten sollen bereits Anfang 2019 beginnen.

Gehsteig an der Schloßstraße vom Schwimmbad bis zum Schatzllehen

Ein für Fußgänger besonders neuralgischer Punkt war bisher die Schloßstraße vom Schwimmbad in Richtung Westen. In diesem Bereich gibt es keinerlei Gehsteig oder Gehweg für die Fußgänger und zudem ist die Straße in diesem Bereich ziemlich schmal. Viele Kinder, Schul- und Jugendgruppen, die im Sommer das Schwimmbad besuchen, müssen auf der schmalen und gefährlichen Fahrbahn gehen. Diese Gefahrenstelle wird nun beseitigt und es wird ein Gehsteig errichtet werden. Auch dieses Projekt soll bereits im Frühjahr 2019 begonnen werden.

Förderung Skisaisonkarten

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses schaut es ja noch nicht richtig nach Winter aus, trotzdem darf ich alle Radstädterinnen und Radstädtern erinnern, dass das Paket der Familienförderung weiterhin aufrecht ist. Gerade aktuell ist auch die Förderung des Ankaufes von Skisaisonkarten für Kinder und Jugendliche mit einem Betrag von € 30,-. Die Saisonkarten müssen allerdings im Vorverkaufszeitraum bis 05.12.2018 gekauft werden. Die Anträge auf Förderung der Liftsaisonkarten sind bis spätestens 31.03.2018 beim Gemeindeamt zu stellen. Die Stadtgemeinde Radstadt bietet hier eine in der Umgebung einzigartige Förderung für Familien und Kinder an – nutzen Sie diese Möglichkeit!

Schlüsselübergabe Wohnungen „Kirchnergrund“

Seitens der Wohnbau-Genossenschaft Bergland wurde der erste Teil des Bauvorhabens für neue Mietwohnungen im Oktober fertig gestellt. Am 20. November 2018 wurden nun die ersten 15 Wohneinheiten an die glücklichen Mieter feierlich übergeben. Ich wünsche den Mietern viel Freude in ihrem neuen Zuhause. Grundsätzlich wird sich das Land Salzburg aber hinsichtlich der Wohnungskosten bald etwas überlegen müssen. Der finanzielle Aufwand für das Wohnen hat sich von den erzielbaren Einkommen derart entkoppelt, dass sich das Wohnen langsam zum unleistbaren Luxus entwickelt. Wohnen ist ein Grundbedürfnis für alle Bürgerinnen und Bürger und die Politik hat Rahmenbedingungen zu schaffen, dieses



SCHEIBNER
Schlosserei • Kunstschmiede • Metallbau



Planung & Ausführung

- Stiegen-, Balkon-, Terrassengeländer
- Einfahrtstore, Zaunelemente
- Sonderanfertigungen
- Ausführung in Stahl und Edelstahl mit Glaselementen aus einer Hand



Reinhard Scheibner
Schießstatt 5 • A-5550 Radstadt
Tel. +43 6452 / 43 33
Mobil +43 664 / 300 33 11
kunstschmiede.scheibner@sbg.at

Grundbedürfnis in angemessener finanzieller Form abzudecken.

Liebe Radstädterinnen und Radstädter, ich wünsche Ihnen und ihren Familien einen besinnlichen Advent und ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2019 wünsche ich Ihnen Zufriedenheit, Erfolg und vor allem Gesundheit!

Ihr Vizebürgermeister

Sprechtag: Jeden Dienstag von 18.00 – 19.00 Uhr.
Mobil: 0664/2520326, E-mail: warterhans@sbg.at

Liebe Radstädterinnen und Radstädter!

Nun neigt sich auch das Jahr 2018 schon wieder dem Ende zu. Nicht nur im Nationalrat, sondern auch in Radstadt kann ich auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2018 zurückblicken.

OFK Wahl

Ganz herzlich darf ich Gerald Prodingler zur Wiederwahl als Kommandanten der Feuerwehr gratulieren.

Gleichzeitig möchte ich euch auch die Unterstützung der FPÖ zusichern. Bedanken darf ich mich bei allen freiwilligen Einsatzkräften, die ihre Freizeit zum Wohle von Radstadt verwenden.

Zum Abschluss wünsche ich allen Radstädterinnen und Radstädtern viel Erfolg und Gesundheit für 2019!

*Ihr Stadtrat,
Christian Pewny*



Amtlich • Amtlich • Amtlich • Amtlich • Amtlich

Umwelt News

Windelsäcke, Kartonagenabholung, Mülltonnenbechupung

Windelsäcke

ab 01.01.2019 im Gemeindeamt

Wie bereits berichtet, hat die Gemeindevertretung entschieden ab 1.1.2019 Kleinkinder bis zum Ende des 30. Lebensmonats und pflegebedürftige Personen kostenlos mit einem Windelsack pro Monat zu unterstützen. Die Entsorgung der Windelsäcke erfolgt mit der Restmüllabholung zu den gewohnten Terminen. Die Antragstellung auf Zuweisung von kostenlosen Windelsäcken ist ab Dezember im Gemeindeamt möglich. Die Antragsformulare finden Sie auch auf der Homepage der Stadtgemeinde Radstadt.

Kartonagenabholung – bitte auf Ordnung achten

Die Abholung der Kartonagen freitags

wurde aus Rücksicht auf das Stadtbild der Innenstadt in die frühen Morgenstunden vorverlegt. Jetzt werden die Innenstadtbetriebe gebeten die Kartonagen erst spät abends am Donnerstag, ordentlich und platzsparend, vor dem eigenen Objekt abzustellen. Wir ersuchen um ihre Mithilfe und weisen darauf hin, dass die Abholung der Kartonagen in der Innenstadt eine freiwillige Dienstleistung der Stadtgemeinde ist.

Mülltonnenbechupung

ab 12.12.2018 wird registriert

Wie bereits mehrmals berichtet, wurden im Sommer 2018 die Restmülltonnen mit Chips versehen. Diese wurden bei der Müllabholung am 14.11.2018 im Rahmen eines Testlaufs überprüft. Ab der Abholung 12.12.2018 werden

nur mehr mit einem Chip versehene Mülltonnen abgeholt. Sollte ihre Restmülltonne mit dem 12.12.2018 nicht abgeholt werden, ersuchen wir sie um Kontaktaufnahme mit Herrn Kohlreiter im Gemeindeamt.

Fundgegenstände im Rathaus

In den letzten Wochen und Monaten wurden von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern Fundgegenstände im Rathaus abgegeben, wie z.B. diverse Smartphones, mehrere Schlüssel und vieles mehr. Falls ihnen ein Gegenstand abhandengekommen ist, melden sie sich einfach beim Fundbüro im Rathaus, Parterre, Zimmer 1.

Wohnerlebnisse aus Meisterhand!



Raumausstatter & Tapezierermeister

Helmut Gappmaier

5550 Radstadt | Hoheneggstraße 11
Tel.: +43 6452 4386

Email: info@raumausstatter-gappmaier.at
www.raumausstatter-gappmaier.at

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie alle Jahre wieder steht der Winter vor der Tür. Daher möchten wir darauf aufmerksam machen, dass Sie entlang Ihrer Liegenschaft nach § 93 StVO verpflichtet sind, die Schneeräumung und Streuung durchzuführen.

Einige gerichtliche Erkenntnisse haben klar festgestellt, dass das gelegentliche Schneeräumen und Streuen der Gehsteige und Gehstreifen durch die Gemeinde Sie nicht von Ihren Pflichten gemäß § 93 StVO entbindet.

Gemäß § 93(1) der Straßenverkehrsordnung haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis betreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. **Wenn in einer Begegnungszone kein Gehsteig vorhanden ist, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.**

Die Schneeräumspflicht umfasst nach § 93 StVO auch die Abfuhr der Schnee-

anhäufungen und zwar nicht nur hinsichtlich des witterungsbedingt dort liegenden Schnees, sondern auch auf den durch einen Schneepflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig verbrachten Schnee (VwGH 28.10.1988, 88/18/0314).

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grund Eigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Stadtgemeinde Radstadt weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine zufällige **unverbindliche Arbeitsleistung** der Stadtgemeinde Radstadt handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Weiters werden alle Fahrzeugbesitzer aufgefordert, ihre Fahrzeuge nicht auf öffentlichen Straßen abzustellen. Dies behindert unter anderem die Schneeräumung.

Laut § 24(d) StVO sind bei Straßen mit Gegenverkehr zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freizuhalten.



Des Weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 Landesstraßengesetz verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

Das heißt Haus- und Grundstückseinfahrten, die im Zuge der Schneeräumung unausbleiblich mit Schnee verlegt werden, sind vom jeweiligen Grundstückseigentümer selbst zu räumen.

Ist die Schneeablagerung auf Eigen Grund nicht möglich, so hat der Liegenschaftseigentümer selbst für die Verbringung und Lagerung dementsprechende Verträge abzuschließen.

BESER SEHEN

Optik
steinmetzer & schmiedl

Jetzt kostenlos testen.

Hörgeräte
ab € 0,-*

* Kassenleistung berücksichtigt!

BESER HÖREN

ALTENMARKT - RADSTADT

Salzburger Landeshilfe

In der Zeit von 15.11.2018 bis 28.02.2019 soll in Stadt und Land Salzburg wieder eine Spendensammlung für die Salzburger Landeshilfe durchgeführt werden.

Die Salzburger Landeshilfe ist ein Fonds des Landes. Dieser setzt sich aus Direktspenden von Salzburgerinnen

und Salzbergern, sowie aus den Erlösen der Haussammlungen in den Gemeinden, sowie von Benefizveranstaltungen zusammen.

Ziel der Landeshilfe ist es, schnell und unbürokratisch Soforthilfe für Salzburgerinnen und Salzburger in außergewöhnlichen Lebenssituationen zu

gewähren, wenn mit anderen sozialen Leistungen nicht oder nicht rechtzeitig geholfen werden kann. Im Zuge der Sammlungen 2017/18 konnte in den Gemeinden im Land Salzburg Spendeneinnahmen in Höhe von insgesamt € 81.360,91, in Radstadt € 1.045,01 erzielt werden.

Verein zur Förderung der Jugendarbeit

Wir suchen interessierte Personen, die gerne Arbeit für jugendliche leisten wollen und auch bereit sind Funktionen im Verein zu übernehmen.

Hauptsächlich geht es um die Betreuung des Jugendzentrums welches von Salzburger Hilfswerk geführt wird.

Auch der/die neue gewählte Jugendbeauftragte soll vom Verein in seiner Ar-

beit unterstützt werden.

Meldung bis 15.12.2018 bei Alois Winkler Tel. 0664/5230747

Feuerwerke zu Sylvester lt. Pyrotechnikgesetz

Wir weisen darauf hin, dass gem. Pyrotechnikgesetz 2010, BGBL 2009/13 i.d.g.F die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kat.F2, das sind gem. § 11, Abs. 2 Pyrotechnikgesetz 2010 Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind, verboten sind.

Weiters weisen wir darauf hin, dass das Abfeuern in der Nähe von Kirchen, landwirtschaftlichen Betrieben und dem Haus der Senioren verboten ist. Zudem dürfen pyrotechnischen Gegenstände der Kl. F2 nicht innerhalb und in unmittelbarer Nähe großer Menschenansammlungen und/oder in geschlossenen Räumen verwendet werden. Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze ist weiters in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosiven Gegenständen, Anlagen und Orten, insbesondere Tankstellen, verboten.

Für die Sylvester Feierlichkeiten (31.12.2018

18.00 Uhr bis 1.1.2019 01.00 Uhr) wird es dazu voraussichtlich wieder eine Ausnahme geben, welche mittels Verordnung noch rechtzeitig vor Sylvester kundgemacht wird.



WERDE JUGENDBEAUFTRAGTE_R

und entscheide mit, was in Radstadt läuft!

Du willst in deiner **Gemeinde mitreden** und hast einige **Ideen** im Kopf, wie man Radstadt noch jugendfreundlicher gestalten könnte? Außerdem wohnst du in Radstadt?

DANN SUCHEN WIR GENAU DICH!!

VORSTELLUNG DER KANDIDAT_INNEN:

11.01.2019
um 19 Uhr im Jugendzentrum

WAHL DER KANDIDAT_INNEN:

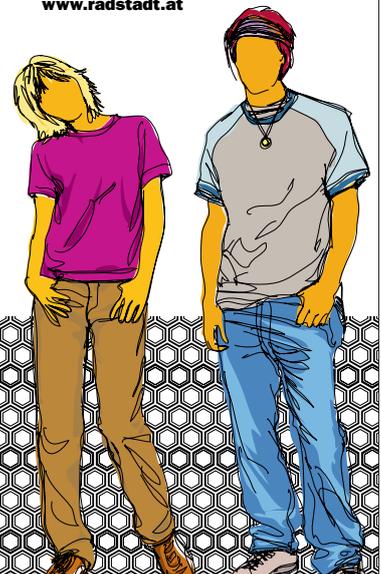
11.01. bis 25.01.2019

Jugendliche im Alter zwischen 12 und 22 Jahren können im Gemeindeamt Radstadt sowie im Jugendzentrum ihren Jugendbeauftragten wählen.

Radstadt fragt nach, weil DEINE Meinung zählt!

Mach mit bei der Jugendbefragung 2018!

Online unter www.radstadt.at



NÄHERE INFORMATIONEN

zu den Aufgaben eines/einer Jugendbeauftragte_n bekommst du im Gemeindeamt Radstadt (Tel.: 06452 4292), im Jugendzentrum oder im Internet unter www.akzente.net.

BEWERBUNGSFRIST: FREITAG, 04.01.2019. Die Bewerbungen für die Funktion des Jugendbeauftragten können im Gemeindeamt Radstadt und im Jugendzentrum abgegeben werden.

Bei uns daheim • Bei uns daheim • Bei uns daheim

Die Eltern-Kind-Gruppen, das Eltern-Kind-Turnen, sowie das Kinderturnen für Kinder von 1-4 Jahre haben im September wieder neu begonnen.

Es sind schon gut zwei Monate vergangen, seit wir unser neues Eltern-Kind-Gruppen- und Spielgruppen-Jahr begonnen haben. Momentan treffen sich wöchentlich über 100 Kinder bei uns in den Gruppen im evangelischen Pfarrzentrum in Radstadt, sowie im Sozialzentrum in Altenmarkt. Die Kinder können mit und von Gleichaltrigen lernen, bei Finger-, Kreis- und Bewegungsspielen mitmachen, turnen, malen, kleine Basteleien gestalten, Lieder singen, spannenden Geschichten lauschen, Feiern und Feste rund ums Jahr mitgestalten und -feiern und ganz viel Spaß haben.

Schon die ganz Kleinen in der Babygruppe (von 0-12 Monaten) lernen jede Woche die „Welt“ neu zu entdecken.



In den Eltern-Kind-Gruppen sind die Kinder zwischen 1 und 4 Jahre und kommen mit Mama, Papa oder Großeltern. Dann gibt es noch die „Ich-kann-es-alleine“-Gruppe, hier werden die Kinder ab 2,5 bis 4 Jahre alleine betreut, diese Stunden können die Mamas für sich nutzen. ☺

Nicht zu vergessen sind das Eltern-Kind-Turnen (Kinder mit den Eltern) und das Kinderturnen (Kinder werden alleine beaufsichtigt), wo sich die Kinder voll austoben können.

Momentan sind in der Eltern-Kind-Gruppe am Donnerstag in Altenmarkt noch Plätze frei.



Am Sonntag, den 11. November feierten wir unser alljährliches Laternenfest. Erstmals fanden gleich zwei Feiern vom Eltern-Kind-Zentrum Radstadt/Altenmarkt parallel am Stadtplatz in Radstadt und vor der Gemeinde in Altenmarkt statt. Nach dem Umzug konnten sich die Kinder bei Martinskipferl und Fruchtetee stärken. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Kindern mit ihren Familien fürs dabei sein und mitmachen, sowie bei den Gemeinden für die Unterstützung bedanken.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, ein zauberhaftes Weihnachtsfest, und alle Gute für ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Christine Kirchgasser

lebenshilfe
Salzburg
WERKSTÄTTE RADSTADT

Wir laden wieder alle Radstädter zum alljährlichen

Adventmarkt der Lebenshilfe Radstadt

**vom Montag, 3. Dezember bis Freitag, 7. Dezember 2018
in der Schalterhalle der Raiffeisenkasse Radstadt**

herzlich ein.

Wir bieten unsere handgefertigten Produkte aus dem Textil- Filz und Holzbereich sowie diverse Dekorationswaren zum Verkauf an.

Viele Produkte und persönliche Geschenke können sie auch in unserer Werkstätte erwerben bzw. vorbestellen.
(Verkaufszeiten: Mo.- Do von 9.00 – 11.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr und Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr)

Ich wünsche euch noch einen schönen Jahresausklang und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

Hansjörg Rettenwender und das gesamte Team der Lebenshilfe Werkstätte



Schwaiger Holzbau GmbH

**Ausführung sämtlicher Zimmermannsarbeiten,
gerne unter Mithilfe der Bauherrschaft**

**Dachstühle - Riegelbauten - Carports - Balkone - Innenausbauten -
Holzbodenverkauf - Verlegung - Sanierung - Gartenhäuser - Zäune -
Wintergärten - Pavillons - Sanierungs- und Umbauarbeiten**

Moosallee 13, 5550 Radstadt

Tel. 0664-3224183

zimmerei.schwaiger@sbg.at



Viel neuen Lesestoff bieten wir für die kommende Herbst- und Winterzeit – Romane, Sachbücher, Bilderbücher, Zeitschriften (Kochen, Garten, Basteln, Frauenthemen, Reisewelt, Kinderhefte und Wissensmagazine) – da lohnt es sich, mal vorbeizuschauen! Übrigens, jeden Mittwoch von 16 – 18 Uhr betreut die Lebenshilfe Radstadt das Café und

bietet auch jeweils am Freitag von 9.30 bis 11 Uhr ein feines Frühstück in der Stadtbibliothek an!

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Montag und Dienstag, von 9 bis 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag, von 16 bis 19 Uhr, Freitag, von 10 bis 12 Uhr.

Adventlesungen für Kinder
jeweils am Donnerstag um 15 Uhr in der Stadtbibliothek – am 29. November, am 6. Dezember und am 13. Dezember.

Krimilesung „Das Stille Nacht Geheimnis“ mit Manfred Baumann

am Donnerstag, 6. Dezember, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Radstadt

In seinem neuen Buch erzählt der Autor von der faszinierenden Geschichte des Liedes und zugleich einen spannenden Krimi über ein dunkles Geheimnis, das gleich mehrere Menschenleben bedroht ...

Stephanie Macheiner begleitet die Lesung auf der Harfe.

Radstadt und Stille Nacht

Der von 1895 bis 1916 in Radstadt wirkende Benefiziat Joseph Mühlbacher (1868 – 1933), war nicht nur Priester, sondern auch ein begnadeter Bildhauer und Maler sowie Diözesankonservator, der während seiner Radstädter Zeit 1912 das Bronze-Relief von Joseph Mohr schuf, wozu er von Wagrain beauftragt wurde, wie aus seinem 2017 in Kufstein wieder aufgefundenen „Werkbuch“, das er in Radstadt begonnen hatte, eindeutig hervorgeht.

Weil es von Joseph Mohr kein authentisches Porträt gab, veranlasste Mühlbacher – mit Genehmigung der Kirche – die Exhumierung des Schädels auf dem Wagrain Friedhof.

Danach formte er die Joseph Mohr Büste, die dann aber nicht von Wagrain gekauft wurde.

So verkaufte Mühlbacher die Büste an einen deutschen Konsul, der in Kufstein eine Villa besaß. Er verstarb in Rio de Janeiro und wollte die Büste in sein dortiges Grabmal integrieren.

Seine Erben entschieden sich aber dagegen und brachten sie nach Kufstein zurück, wo das Original heute auf der Festung Kufstein zu sehen ist.

Die Reliefs von Joseph Mohr und Franz Xaver Gruber in Oberndorf von Joseph Mühlbacher basieren auf der Darstellung des „Kufsteiner Mohr“.



*Pfarrrer Joseph Mühlbacher 1868 – 1933
Benefiziat in Radstadt 1895 – 1916*

Der Schädel Joseph Mohrs wurde von Joseph Mühlbacher, der nach seiner Radstädter Zeit Pfarrrer in Kufstein-Zell wurde, zusammen mit einer Urkunde in einem Metallbehälter der Gemeinde



Schädel von Joseph Mohr – Fotografie im Werkbuch von Joseph Mühlbacher, Radstadt 1912

Oberndorf übergeben. Er wurde dort als „Reliquie“ in den Altar der 1937 geweihten „Stille-Nacht-Kapelle“ eingemauert.

Über den Verbleib des Schädels in Oberndorf ist in letzter Zeit eine neue Diskussion entbrannt.

Gernot Pflüger, November 2018

**Raumausstatter
Werner Letz**

Borromäusweg 17
5550 Radstadt

Tel. 06452/5605; Fax-Dw: -4

info@tapezierer-letz.at

www.tapezierer-letz.at

Unsere Leistungen

- | Polsterarbeiten
- | Vorhänge
- | Möbelstoffe
- | Leder
- | Maler- und Tapetenarbeiten
- | Sonnenschutz
- | Karnisen
- | Teppichböden
- | Parkettböden
- | Kork- und Vinylböden

Fachberatung | Auswahl | Verarbeitung

2019 günstig und rasch zum Rauchstopp



Direkt vor Ort wird die Gemeinde Radstadt im Frühjahr 2019 mithilfe von AVOS eigene Nichtraucher-Schulungen anbieten. Gefördert werden diese vom Land Salzburg und der Gebietskrankenkasse.

Kräftig ausgebaut hat AVOS sein Angebot der Nichtraucher-Schulungen, die speziell geschulte Psychologinnen und Psychologen durchführen. Dabei werden in Radstadt im Frühjahr 2019 direkt in der Gemeinde eigene Termine angeboten. Um rauchfrei zu werden reichen durch die bewährte Methode sechs Termine zu je 1,5 Stunden, in denen es von der „Beobachtung“ über die „Veränderung“ bis hin zur „Stabilisierung“ geht.

Gemeinsames Bewältigen der Sucht

Ein so genannter „Smokerlyzer“ misst zu Beginn und am Ende die Kohlenmonoxid-Dichte in der Atemluft und zeigt die negativen Effekte des Rauchens schwarz auf weiß.



Der „Smokerlyzer“ zeigt die Negativeffekte des Rauchens schwarz auf weiß.
(Foto: AVOS/Manuel Bukovics)

Während der Termine bleibt den Teilnehmenden – maximal zwölf Personen pro Kurs – genügend Zeit, um sich auch untereinander auszutauschen, aufzubauen und vor allem zu sehen: Ich bin mit meinen Problemen beim Rauchstopp nicht alleine.

Sehr geringe Teilnahmegebühren

Wer von den sechs Terminen mindestens vier besucht, bekommt von den Kosten in Höhe von 150 Euro die Hälfte zurück erstattet.

Zudem gibt es spezielle Angebote für einkommensschwache Menschen, Schwangere, Eltern eines Kindes im Alter von bis zu drei Jahren oder Jugendliche bis zum vollendeten 25. Lebensjahr. Diese erhalten 120 Euro zurück – und bezahlen mit 30 Euro den Gegenwert von etwa sechs Packungen Zigaretten.

Termine:

Jeweils montags um 18.00 Uhr:
11. März 2019, 18. März 2019,
25. März 2019, 1. April 2019,
8. April 2019, 15. April 2019.

Ort:

Feuerwehrzeugstätte,
Salzburger Straße 23, 5550 Radstadt

Anmeldungen:

bis spätestens 28. Februar 2019
bei Sylvia Huber
E-Mail: s.huber@sol.at
oder Tel. 0664 12 31 644



„Bunter Nachmittag“ für Seniorinnen und Senioren



Angebote für die gemeinsamen Nachmittage:

- Kennenlernen, lachen, reden...
- Spielenachmittag: Gesellschaftsspiele, Kartenspiele,...
- Singen, musizieren, bewegen,...
- Kluges Köpfchen – Ratespiele

Termine: 3. und 17. Dezember 2018, 7. Jänner, 21. Jänner,
4. Februar, 18. Februar, 4. März, 18. März 2019

Uhrzeit: jeweils von 14:00 – 16:00 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrzeugstätte, Salzburger Straße 23,
5550 Radstadt

Wir freuen uns auf neue BesucherInnen!

Keine Anmeldung erforderlich!

Gerne holen wir Sie auch von zuhause ab!

Bei Interesse für Mitfahrten wenden Sie sich bitte an:

Maria Kaml (Tel 0676 969 03 98)



**** FORTSETZUNG SANFTE BEWEGUNG ****

Beginn: 8. Jänner 2019 von 10.00 – 11.00 Uhr

Termine: 10x wöchentlich

Kursort: FF Radstadt

Leiter: Victoria Schrempf

Caritas Familienhilfe - Unterstützung im eigenen Zuhause

Eine schwierige Geburt, eine plötzliche Krankheit, Überlastung – es gibt viele Situationen in denen Familien Unterstützung brauchen.

Die diplomierten Familienhelferinnen der Caritas springen rasch und unbürokratisch ein, wenn Hilfe gebraucht

wird. Sie übernehmen überbrückend die Haushaltsführung und kümmern sich um die Kinder, damit diese auch in

Not- oder Krisensituationen in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können. Die Einsatzdauer wird je nach Bedarf vereinbart. In dringenden Fällen bleiben die Familienhelferinnen auch am Wochenende.

Vereinbaren Sie ein unverbindliches, persönliches

Beratungsgespräch

unter familienhilfe@caritas-salzburg.at oder 0662/849373-347.



strich für strich meisterlich

Malermeisterbetrieb

Bernd Obex | 5550 Radstadt | 0664 23 06 870

**Heizung · Sanitär · Lüftung
Spenglerei
Solar- & Alternativenergie**

SCHACHNER Haustechnik
Ges.m.b.H.

Ziegelbrennerstraße 1
A-5550 Radstadt
Tel. 06452/4218
Fax 06452/4218-4

Kundendienst außerhalb der
Betriebszeiten ☎ 0664/3070142

DANKE

*für jedes tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
für alle Zeichen der Verbundenheit
und Freundschaft.*



Theodor „Giggi“ Pichler
Schischulleiter - Viehhändler - Kaufmann
* 4. Februar 1939 - † 18. Oktober 2018
Annemarie mit Kindern

Ein herzliches

Dankeschön

Für die vielen Beweise der Anteilnahme
am Tod meiner Tochter



Malindw Sprung
* 26. November 1956 - † 11. Oktober 2018

Margarethe Sprung,
Manuel Sprung mit Familie

Danke

den vielen Freunden die in tiefer
Verbundenheit Ihn, ihre Wertschätzung
und uns, ihre Anteilnahme
zum Ausdruck gebracht haben.



Armin Hoffmann
* 21. Juli 1942 - † 30. Oktober 2018

Erika
mit Familie



Röm.-kath. Pfarrbrief

Freud und Leid in unserer Pfarre

Gottesdienste, Aktuelles,
Termine,...
.... zu finden auf unserer
Homepage:
www.pfarrverband-radstadt.at

In die Ewigkeit vorausgegangen sind:



- 25.09. **Georg Unterdorfer** im 60. Lj.
- 01.10. **Friedrich Warter** im 77. Lj.
- 18.10. **Theodor „Giggi“ Pichler** im 80. Lj.
- 30.10. **Armin Hoffmann** im 77. Lj.

Das Sakrament der Ehe haben sich einander gespendet und damit Liebe und Treue versprochen:



- 08.09. **Gerald und Nadine Stiegler**, geb. Nadegger
- 29.09. **Gerald und Christine Kirchgasser**, geb. Kaswurm
- 06.10. **Thomas und Nina Kainhofer**, geb. Grübl
- 27.10. **Ilija und Andrea Pustahija**, geb. Susic

Beschenkt mit Gottes Leben in der Taufe:



- 18.08. **Johannes Kistner**, Sohn von Gerald Prodingner und Monika Kistner
- 19.08. **Dominik Huber**, Sohn von Christian Rettensteiner und Andrea Huber
- 19.08. **Henry Fritsch**, Sohn von Hermann Mayrhofer und Susanne Fritsch
- 19.08. **Maximilian Scheffer**, Sohn von Gerhard Farmer und DI (FH) Martina Scheffer
- 08.09. **Philipp Sebastian Schönert**, Sohn von Jessica-Bianca Bosnjak
- 08.09. **Luka Gabriel Bosnjak**, Sohn von Marin und Jessica-Bianca Bosnjak
- 09.09. **Josef (Hismat) Sharifi**
- 09.09. **Alexander (Hasan) Naghavi**
- 22.09. **Luka Brkan**, Sohn von Ivan und Julijana Brkan
- 27.10. **Barbara Pustahija**, Tochter von Ilija und Andrea Pustahija

Liebe Bevölkerung von Radstadt!

Advent und Weihnachten stehen wieder vor der Tür, eine Zeit, in der man verstärkt in Dankbarkeit an die Menschen denkt, die einem nahe stehen; eine Zeit, in der man näher zusammenrückt. Auch ich bin dankbar für viele gute Verbindungen mit euch in Radstadt und darf euch auch im Namen unseres neuen Kooperators Anthony ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019 wünschen



Euch allen Gottes Segen!
Euer Pfarrer

Mag. Frank Cöppicus-Röttger

EINLADUNG
zur Hauslehre Thema:
„Historische Fakten rund um die
Geburt, Kindheit und Jugend Jesu“
Donnerstag, 13.12.2018 um 19.00 Uhr
im Pfarrsaal in Radstadt

Evangelischer Gottesdienst Sonntag 9:30
mit Kindergottesdienst
Versöhnungskirche Radstadt Galsmairallee 19

I. Advent: 17:00 statt 9:30!
Heiliger Abend: 16:00 Kinderweihnachten
mit dem Anspiel von A. Gripentrog: *Bewegt vom Licht*
Keine Christmette!
I. Christtag: 9:30 mit Abendmahl

Silvester: 17:00!
Sonntag 20. Jänner ökumenischer Gottesdienst
r. k. Stadtpfarrkirche Radstadt 17:00 statt 9:30!
Pfr. Andreas Gripentrog
Tel. 06452/5116
a.gripentrog@ibg.at
www.evng-radstadt.at

Bewegt
von der Gottesfrage aus der Gottesform in die Gottesfreude

Gratulationen • Gratulationen • Gratulationen

Goldene Hochzeit



Helga und Alois Geringer



Emmi und Benedikt Warter



Christine und Matthias Mayrhofer



Angela und Raimund Gründbichler



Barbara und Raimund Dullnig

Diamantene Hochzeit



Maria und Josef Müller

Wir gratulieren ...

Herr **Daniel Wallner** konnte sein Bachelorstudium an der Montan-Uni in Leoben in der **Mindeststudienzeit** mit einem **Notendurchschnitt von 1,0** mit Auszeichnung abschließen. Die Stadtnachrichten gratulieren recht herzlich zu dieser hervorragenden Leistung.



Mit Erfolg absolvierte am 22. Oktober 2018 in Innsbruck **Peter Huber** die Betriebsleiterprüfung für Seilbahntechnik. Wir gratulieren herzlichst zu diesem Erfolg und wünschen dir weiterhin viel Freude an deinem Beruf. Ein besonderer Dank geht an die Zauchensee Liftgesellschaft und seinem Mentor Reinhard Perwein. Deine Familie.



Herr **Daniel Klostermann** Bakk. phil. graduierte erfolgreich an der Karl-Franzens-Universität in Graz. Wir gratulieren zum akademischen Grad **Magister der Philosophie** recht herzlich.



Nach erfolgreicher Beendigung des Diplomstudiums der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg wurde **Frau Julia Neureiter** der akademische Grad **Magistra der Rechtswissenschaft** verliehen. Wir gratulieren von ganzem Herzen.



Wir gratulieren ...



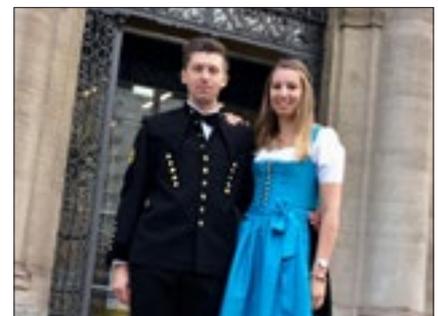
Maria Reithofer zum 90er



Hedwig Mahlknecht zum 90er



Katharina Huber zum 90er



Wir gratulieren **Sabrina Prommegger** zum Abschluss des Studiums der Rechtswissenschaften an der Paris-Lodron-Universität in Salzburg, ihr wurde der akademische Grad einer **Magistra iuris** verliehen, weiters gratulieren wir **Marco Prommegger** zum Abschluss des Bachelorstudium Montanmaschinenbau an der Montanuniversität in Leoben, ihm wurde der akademische Grad eines **Bachelor of Science** verliehen.

Initiative-Flüchtlingshilfe-Radstadt

Am 5. Dezember 2014 wurde im Rahmen einer öffentlichen Gemeindeversammlung im vollbesetzten Stadtsaal vom Bürgermeister, einem Vertreter der Sozialabteilung der Salzburger Landesregierung und einem Vertreter der CARITAS die Radstädter Bevölkerung über die Eröffnung eines Flüchtlingsquartiers für ca. 50 Asylwerber in der ehemaligen Jugendherberge Felserhof informiert.

Die Wortmeldungen bei dieser öffentlichen Diskussion waren mehrheitlich von Ablehnung, Ängsten und Vorurteilen geprägt.

Irritiert von dieser negativen Stimmung und im Bewusstsein der bevorstehenden Herausforderungen hat Sepp Schneider am 8. Jänner und am 29. Jänner 2015 engagierte Radstädterinnen zu Informations- und Planungstreffen ins Zeughaus geladen. Das Interesse und Engagement zu mitmenschlicher solidarischer Hilfeleistung war überwältigend und so wurde die **Initiative-Flüchtlingshilfe-Radstadt** gegründet.



Anfang Februar 2015 wurden im Felserhof 50 Asylwerber aus 12 unterschiedlichen Herkunftsländern untergebracht. Die Familie Steiner (Innerfels) vermietete das Gebäude der ehemaligen Jugendherberge, betreut wurden die Asylwerber von Mitarbeitern des Samariterbundes Salzburg.

Anfang Dezember 2015 zogen 25 junge afghanische Asylwerber in das Flüchtlingsquartier Haus Dafert am Prähauser-Platz ein. Vermietet und betreut wurde das Quartier von Familie Dafert.

In den vergangenen vier Jahren ist viel geschehen:

Insgesamt wurden ca. 100 Flüchtlinge (incl. Abgänge und Neuzugänge) umfassend betreut. Alphabetisierungskurse, zahlreiche Sprachkurse mit Abschlüssen auf A1, A2, B1 Niveau, Pflichtschul Abschluss Kurse, Besuch der Tourismusschule Bischofshofen (Vorbereitungsklasse), BIBER Berufsorientierung, Wertekurse ÖIF, Erste Hilfe Kurse, Unterweisungen Mülltrennung, Radfahrprüfung, gemeinnützige Arbeit am Gemeinde Bauhof, Lebenshilfe, ... jede Woche „FREITAGS-CAFE“ (Kennenlernen, Wertevermittlung, Sprachtraining, ...) mit Einheimischen und Flüchtlinge, Ausflüge, Wanderungen Sportangebote, Advent-Feiern, Arbeits- und Quartiersuche, drei Flüchtlinge sind zum christlichen Glauben übergetreten, einer wurde evangelisch und zwei katholisch getauft ...

Ende September 2017 wurde das Flüchtlingsquartier Felserhof und mit 30. September 2018 das Haus Dafert geschlossen.

Einige Flüchtlinge wurden in anderen Quartieren untergebracht, vereinzelt gab es Abschiebungen und freiwillige Rückkehrer, etliche sind nach Frankreich weitergeflohen (Österreich schiebt nach Afghanistan ab, Frankreich und Italien aber nicht) und nicht wenige bekamen einen positiven Anerkennungsbescheid und sind in Arbeits-, Lehrverhältnissen in der Region und in anderen Gegen-

den Österreichs beschäftigt, einige Asylwerber haben auch nach einhalb Jahren noch kein abgeschlossenes Asylverfahren.

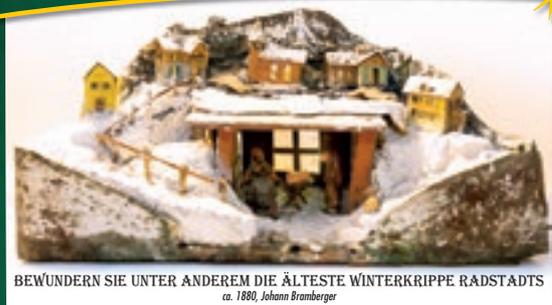
Geflohenen Menschen in die Augen zu schauen, ihnen die Hand zu reichen, ihre Lebens- und Fluchtgeschichten zu erfahren, sich über die unvorstellbaren grausamen Lebensbedingungen in ihren Herkunftsländern zu informieren und ihnen zu helfen, sich hier bei uns zurecht zu finden und eine Zukunftsperspektive zu entwickeln – dazu benötigt es Menschen mit Engagement, Nächstenliebe, Wertvorstellungen, Zivilcourage, Hilfsbereitschaft und Vertrauen in eine solidarische Zivilgesellschaft.

All diesen Menschen, die in den letzten Jahren auf unterschiedlichste und vielfältigste Weise die geflüchteten Menschen in Radstadt und unsere INITIATIVE mit ihrer toleranten emphatischen Einstellung und mit Herz und Hand unterstützt haben, sei auf diesem Wege herzlichst gedankt!

Initiative-Flüchtlingshilfe-Radstadt

Radstädter Krippenausstellung

IM MUSEUM SCHLOSS LERCHEN



BEWUNDERN SIE UNTER ANDEREM DIE ÄLTESTE WINTERKRIPPE RADSTADTS
ca. 1880, Johann Bramberger

vom 18. November bis 23. Dezember 2018

TÄGLICH VON 13 UHR BIS 19 UHR

Gönnen Sie sich und Ihren Kindern in den hektischen Adventtagen den Zauber, den diese einzigartigen Weihnachtskrippen! ausstrahlen.



AUF IHREN BESUCH FREUT SICH DER RADSTÄDTER MUSEUMSVEREIN

**Radstädter Museumsverein
Radstädter Heimatmuseum**

Schloss Lerchen, Schlossstraße 1, 5550 Radstadt

Liebe Radstädterinnen und Radstädter!

Der Radstädter Museumsverein hat für die Vorweihnachtszeit eine außergewöhnliche Krippenausstellung aus der Region zusammengestellt. Die Krippen können in der Zeit vom 18. November bis 23. Dezember im Schloss Lerchen besichtigt werden. Der Radstädter Museumsverein würde sich über ihren geschätzten Besuch sehr freuen.

Der Obmann Rudi Hermann



**Erfolgreiches 17. Filmfestival
Radstadt, 7. – 11. November 2018**

27 Filme davon 9 Salzburg Premieren, 3 Österreich Premiere bei 40 Vorführungen (incl. 7 Schulvorstellungen) an 5 ausgefüllten Tagen, brachten mehr als 2.000 Besucher ins Zeughaus am Turm.

Das große Publikumsinteresse, die vielen schönen Rückmeldungen, die Offenheit und Neugierde unserer Festivalbesucher waren großartig.



Eröffnung des 17. Filmfestivals mit Dieter und Jakob Pochlatko, Produktion und Hauptdarsteller Simon Morze

Die Anwesenheit vieler Filmschaffender die für Publikumsgespräche kamen, bereicherten das Festival sehr. Hauptdarsteller Simon Morze (bekannt unter anderem aus den ORF Serien Schnell ermittelt, SOKO Kitzbühel, Die Toten vom Bodensee) und die Produzenten von EPO-Film, Jakob und Dieter Pochlatko stellten am Mittwoch, 7. 11. den Eröffnungsfilm **Der Trafikant** vor.

Neben beeindruckenden Filmen gab es in diesen intensiven Filmtagen das Beste was Kino vermag zu erleben: gemeinsames Lachen, gemeinsame Betroffenheit, geteilte Freude, Begegnungen, angeregte Gespräche, Diskussionen und gutes Essen!

Das Radstädter Filmpublikum vergab den Publikumspreis an den Dokumentarfilm **Das Versunkene Dorf** und an den Spielfilm **Gegen den Strom**.

KINO IM TURM
PROGRAMM

Freitag, 23. November, 20.00,

Kino im Turm

Bergfilmfestival Salzburg zu Gast

Durch die Wand,

Dokumentarfilm AT 2018, 100 min,

Regie: Josh Lowell, Peter Mortimer,

Musik: Adam Crystal

Kamera: Josh Lowell, engl. OmU

Mittwoch, 28. November, 20.00,

Kino im Turm

Transit

DE/FR 2018, 102 min,

Regie: Christian Petzold,

mit: Franz Rogowski, Paula Beer,

Mittwoch, 12. Dezember, 18.00,

Kino im Turm

Papst Franziskus – Ein Mann seines

Wortes, Dokumentarfilm

USA 2018; 96 min,

Regie: Wim Wenders;

deutsche Fassung

Mittwoch, 12. Dezember, 20.00,

Kino im Turm

Die brillante Mademoiselle Neïla

Le Brio, FR 2017, 95 min,

Regie: Yvan Attal,

mit: Daniel Auteuil, Camélia Jordana,

franz. OmU

Mittwoch, 19. Dezember, 20.00,

Kino im Turm

Womit haben wir das verdient?

AT 2018, 92 min,

Regie/Buch: Eva Spreitzhofer,

mit: Caroline Peters, Simon Schwarz,

OdF

Detailinfo zu allen Filmen und

Reservierung: www.daszentrum.at

Donnerstag, 6. Dezember, 20.00

Stadtbibliothek

Lesung & Musik

Manfred Baumann

Das Stille Nacht Geheimnis,

Roman 2018

Harfe: Stefanie Macheiner

Alles schläft. Einsam wacht.

Lockiges Haar ist alles, was der schwerverletzte portugiesische Journalist Bernardo Pilar über die Lippen bringt. Er ist einer von vielen Medienleuten, die in Salzburg zum 200-Jahre-Jubiläum des weltberühmten Weihnachtsliedes recherchieren. Erlitt der

Journalist einen Unfall? Wurde er Opfer eines Verbrechens? Die Polizei steht vor einem Rätsel. Dieses Buch erzählt von der faszinierenden Geschichte der „Stille Nacht-Liedes“ und ist zugleich ein spannender Krimi über ein dunkles Geheimnis, das gleich mehrere Menschenleben bedroht ...



Foto: Manfred Baumann. Credits: Christian Streil

Sonntag, 16. Dezember, 17.00,

Zeughaus am Turm

Vorweihnachtlicher Liederabend

Stille und Nacht

Rafael Fingerlos, Bariton, Sascha El Mouissi, Klavier

Einen passenderen

Titel als STILLE

UND NACHT hätte

der aus Mari-

apfarr stammende

Bariton Rafael Finger-

los für seinen

vorweihnachtlichen

Liederabend kaum wählen können.

Als „Schwester der Nacht“ wird die

Stille besungen, also das Innehalten,

das Nachdenken, das Besinnen. Gemein-

sam mit dem Pianisten Sascha El

Mouissi wird er dabei u.a. Lieder

von Schumann, Schubert, Strauss und

Brahms präsentieren. Der Lungauer

Sänger ist Mitglied der Wiener Staats-

oper, gastiert regelmäßig an der Sem-

peroper Dresden, bei den Salzburger

und Bregenzer Festspielen und widmet

sich neben seiner Operntätigkeit mit

Leidenschaft dem Liedgesang.



Foto: Rafael Fingerlos, Credits: Walter Skokanitsch

**Geschenksideen
für Weihnachten**

- 5er Kinoblock: 35,-

- 10er Kinoblock: 68,-

- Jahreskarte 2019: 125,-

Gültig ab 1. Dezember 2018 (Freier

Eintritt zu ca. 50x Kino & Kulturver-

gnügen, 50% Ermäßigung bei den Paul

Hofhaimer Tagen & Filmfestival)

Die Jahreskarte ist erhältlich an der

Abendkassa oder per Bestellung

office@daszentrum.at

Volksschule Radstadt – Lehrausgang Rotes Kreuz

Am 25. Oktober 2018 durften die 3. Klassen im Rahmen des Sachunterrichtes die Bezirksstelle des Rote Kreuzes in Radstadt besuchen. Die Schülerinnen und Schüler bekamen einen Einblick in die verschiedenen Aufgabenbereiche des Roten Kreuzes. Nach einer ausführlichen

Führung durch das Gebäude lernten die Kinder auch die Rettungswagen mit all ihren Gerätschaften kennen.

Es war ein gelungener und vor allem spannender Lehrausgang für den wir uns recht herzlich beim Team des Roten Kreuzes Radstadt bedanken möchten!



Lehrvortrag über den Wolf

Am 17.10.2018 besuchte uns die Mama von Conrad, Frau Gudrun Pflüger und ein Kamera Team der ORF Sendung Newton. Frau Pflüger erzählte uns wichtige Informationen und Verhaltensweisen eines Wolfes. Sie nahm ein echtes Wolfsfell mit und wir durften es sogar angreifen. Das richtige Verhalten beim Zusammentreffen mit einem Wolf wurde uns ebenfalls genauestens erklärt. Danach gingen wir hinaus in die Natur und suchten nach

Spuren. Wir folgten einer Duftspur und gelangten so zum Ziel. Dort haben wir verschiedene Möglichkeiten gelernt um unsere Tiere zu schützen.

Wir möchten uns noch einmal bei Gudrun Pflüger für diesen spannenden Nachmittag bedanken.

Wer nun neugierig geworden ist, der kann sich (voraussichtlich) am Samstag, 22.12.2018 im ORF 1 die Sendung „Newton“ ansehen.



Lehrausgang Burg Mauterndorf

Am 9.10.2018 fuhren die 4a und die 4b gemeinsam mit einem Bus zur Burg Mauterndorf. Wir wurden in drei Gruppen eingeteilt: die Tänzer, die Ritter und die Tischgesellschaft. Wir spielten eine

Szene aus dem Mittelalter nach. Danach gingen wir mit Audioguides durch die Burg. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht! (Bericht von Juno Pichler, 4a)



Schulanfangsgottesdienst

Die Volksschule startete gemeinsam mit dem ZIS mit einem ökumenischen Gottesdienst in das neue Schuljahr. Dabei haben wir uns nicht nur Gedanken über unsere Gemeinschaft gemacht, sondern wir haben auch wirklich alle zusammen

als Gemeinschaft gefeiert. Viele haben ihren Beitrag geleistet und so wurde es eine sehr stimmige Feier. Auf diese Gemeinschaft wollen wir im neuen Schuljahr gut achten, damit sich alle wohlfühlen können.



Die große Auswahl für die ganze Familie

**SCHÖNE
SCHUHE –
günstige Preise
... darum lieber zu
KLIBER – RADSTADT**

Aktuelles von den Musikklassen

Die vier Musikklassen bereiten sich seit Schulbeginn für viele Auftritte vor. Es wird fleißig gesungen, musiziert und getanzt.

Unserer wichtigsten Auftritte:

- Do., 22.11.2018: Tag der offenen Tür
- Fr., 30.11.2018: Adventkranzweihe
- Fr., 7.12.2018 um 10 Uhr und 19 Uhr: Weihnachtszauber der MMS Radstadt im Stadtsaal
- Sa., 15.12.2018 um 17 Uhr: Weihnachtsmarkt – oberer Stadtplatz
- Fr., 21.12.2018: Weihnachtsgottesdienst
- Mai 2019: Bezirksjugendsingen in Bischofshofen
- Do., 27.6. und Fr., 28.6.2019 um 19 Uhr: Sommerkonzerte der MMS Radstadt/ Stadtsaal
- Do., 4.7.2019. und Fr., 5.7.2019.: Schlussgottesdienste

Die Arbeit mit den musikbegabten Jugendlichen macht großen Spaß und so würden wir uns freuen, wenn es wieder viele Anmeldungen für das Schuljahr 2019/20 gäbe.



Sie können ihr Kind bis 21.12.2018 online über unsere Homepage anmelden. Die Eignungsprüfung findet Ende Jänner 2019 statt, bei der die rhythmischen, gesanglichen und instrumentalen Begabungen ihres Kindes nach einem genauen Punktesystem bewertet werden.

Die zwei Pflichtlieder für die Eignungsprüfung finden Sie auf unserer Home-

PAUL HOFHAYMER
MUSIK
NEUE MITTELSCHULE
RADSTADT



page, wo Sie auch noch vieles andere über unseren Musikschwerpunkt nachlesen können.

Außerdem fand am 13.11. an der Schule ein Informationsabend statt, wo den Eltern unsere Wahlpflichtfächer und der Musikschwerpunkt vorgestellt wurden. Zudem besuchten zwei Musiklehrer die vierten Klassen der Volksschulen aller umliegenden Gemeinden, um den musikbegeisterten Schülern die grundlegende und abwechslungsreiche Musikausbildung an unserer Schule schmackhaft zu machen.

Cross Country Bezirksmeisterschaft 2018

20 SchülerInnen der MMS Radstadt nahmen am 09. Oktober bei besten Bedingungen am Cross Country Lauf in Schwarzach teil.

Mit einer tollen Leistung wartete unser aktueller Laufchampion bei den Burschen, Olcay Yay (Kat. II) auf. Er kam als Sechster von 59 Startern ins Ziel und legte damit auch den Grundstein für den

sensationellen dritten Platz seiner Mannschaft. Mit dabei auch Rohan Jangra, Dominik Kirchgasser, Jordi Stas und Florian Hillebrand. Bei den Mädchen (Kat. I) belegte Maria Kolmer den großartigen 11. Platz (60 Starterinnen).

Herzliche Gratulation zu den sportlichen Leistungen und vielen Dank fürs Mitmachen an alle Teilnehmer!



Abenteuer Wald

Am 12.09.2018 verbrachten wir, die 3B Klasse, unseren Projekttag im Wald.

Waldpädagoge Thomas Maier zeigte und lehrte uns nicht nur Wissenswertes, sondern brachte uns das Ökosystem Wald mit all unseren Sinnen nahe.

Auch lustige Spiele mit Fichtenzapfen lockerten den Vormittag auf.

Sehr beeindruckt waren wir dann, als Thomas aus einem Stück Holzstamm mit der Motorsäge einen Stuhl fertigte. Ihn durften wir mitnehmen, er dient jetzt als Klassenschmuck.

Vielen Dank für den abwechslungsreichen Biologieunterricht!



battisti

PERSONALVERRECHNUNG

Jacqueline Battisti
Personalverrechnung

Hofhaimergasse 14/4, 5550 Radstadt
+43 664 533 20 24 | jacqueline@battisti.at

FARBE HAT EINEN NAMEN

STÜCKLSCHWEIGER
STREICHEN SIE ALLES ANDERE

MALERMEISTER

Fax 06452/5476-8
Email office@malermeister.at

5550 RADSTADT • Hospingerstraße 4 • 0664/30 70 113

Digitale Grundbildung

Mit dem Start ins Schuljahr 2018-2019 hält die verbindliche Übung „Digitale Grundbildung“ Einzug in den Schulen.

In diesem Fach geht es um die Vermittlung grundlegender Kompetenzen im digitalen Kontext. Dies betrifft nicht nur Anwendungsfähigkeiten in Office-Programmen, sondern unter anderem auch Mediengestaltung und digitale Kommunikation. Ein nicht zu vernachlässigender Teil betrifft auch die gesellschaftlichen Aspekte der Digitalisierung oder den Umgang mit Social Media Angeboten. Da digitale Kompetenzen nicht gesondert ein Fach

betreffen, sondern aus der modernen Lebenswelt nicht mehr wegzudenken sind, wird die verbindliche Übung „Digitale Grundbildung“ an der MMS Radstadt in den höheren Klassen integrativ, also in verschiedenen Fächern integriert, angeboten. Ab diesem Schuljahr wird in der 1. Klasse in einer Wochenstunde an den digitalen Kompetenzen gearbeitet. In der 2. Klasse folgt eine weitere Wochenstunde und in der 3. und 4. Klasse werden die digitalen Kompetenzen dann integrativ in verschiedenen Fächern angeboten, um so neben den Grundkompetenzen auch digi-



tale Kompetenzen in den verschiedenen Fächern zu erlangen (digital Storytelling, Datenanalyse und Auswertung ...)

Peer Mediation

Peer-Mediation ist ein Streitschlichterverfahren für die Lösung von Konflikten unter Gleichaltrigen und läuft nach gewissen Regeln ab.

Interessierte Schüler werden an der Musik-Mittelschule zu Peer-Mediatoren ausgebildet und erwerben damit eine zusätzliche soziale Kompetenz. Die Ausbildung erfolgt in einzelnen Modulen, in denen

die zukünftigen Mediatoren in spielerischer Art und Weise an Konfliktlösungen und Mediation herangeführt werden. Nach abgeschlossener Ausbildung sind die Mediatoren an der Schule im Einsatz.

Die beiden Peer-Mediatorinnen, Katharina Mitterwallner und Marion Krainer bereiten sich auf ein Streitschlichtergespräch vor.



PIERRE DE COUBERTIN
BORG RADSTADT

Genanalyse kombiniert mit Neurowissenschaften

8B goes CSI

„Perlenketten, Holodaro und Zipfelhaube, klassischer Fremdgeher, Dschingis Khan lässt grüßen und auf jeden Fall

merkt euch nichts“ sind Phrasen, welche den abwechslungsreichen Labortag von und mit Mag. Reinhard Nestelbacher von der Firma Sciencetainment kenn-



zeichnen. Neben dem typischen Umgang mit Laborutensilien wie Mikropipetten, Zentrifugen, Heizbädern oder der PCR erwarben bzw. vertieften die Schüler der 8B am 19. Oktober 2018 auch einige andere Metaskills und bekamen neueste Erkenntnisse der Lernforschung zwischen den einzelnen Laborschritten auf äußerst praktische Weise präsentiert. Alle Schüler erhielten ein Ergebnis ihrer Genanalyse und durften als kleines Geschenk ihre DNA mit nach Hause nehmen.

Karin Schaffer



Einladung zum Tag der offenen Tür
Freitag, 14.12.2018, 13-16 Uhr



Moosallee 7
5550 Radstadt
office@borg-radstadt.salzburg.at
06452/6035

Neues aus der Sonderschule

Wir gratulieren!

OSR SD Nothdurfter Christa, BEd - Schulleiterin der Sonderschule Radstadt seit Jänner 2003 - wechselte mit September 2018 in den Pädagogischen Dienst am Landesschulrat für Salzburg. Sie ist nun Referentin für den Fachbereich Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik (FIDS) für die Regionen Pongau und Lungau. Damit übernimmt sie neue spannende Aufgaben, wie die Beratung der Schulleiter und Schulleiterinnen, Lehrer und Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen und deren Eltern in allen sonderpädagogischen Fragen. Außerdem ist sie für

die Erstellung von sonderpädagogischen Gutachten verantwortlich, alle Schüler und Schülerinnen in Inklusionsklassen sind ebenfalls ihrer pädagogischen Fachexpertise unterstellt.

DANKE für viele Jahre engagierte und pädagogisch wertvolle Arbeit für unsere Kinder. Dein wertschätzender und verständnisvoller Umgang mit allen am Schulleben Beteiligten zeichnet deine Arbeit aus. Du hast immer ein offenes Ohr und eine zündende Idee für Kinder und deren Eltern in besonderen Lebenslagen. Dein Einfallsreichtum, deine Kreativität und dein Humor haben unser Schulleben

immer bereichert. Vielen von uns bist du ein großes Vorbild. In diesem Sinne Danke für Alles! Wir wünschen dir für deine neue Aufgabe viel Kraft, Energie, Mut und vor allem Erfolg und Freude.



Die Schulleitung wurde mit 1. September 2018 bis zur Bestellung einer neuen Leiterin von SOL Cornelia Steinmüller-Faly, Dipl.Päd. übernommen.

Unterwegs mit der Friedensflotte

Für sechs Burschen unserer Schule wurde gleich zu Beginn des neuen Schuljahres ein Traum wahr: eine Woche durften sie in Begleitung von zwei Lehrpersonen, einem Skipper und einer Skipperin als Teil der Friedensflotte an der kroatischen Küste segeln.

Es erfordert Mut, sich auf dieses Unternehmen einzulassen: weit weg von zu Hause, manchmal zum ersten Mal ohne Eltern unterwegs zu sein und den Alltag in der Gruppe auf engem Raum zu bewältigen. Herrlich ist es, an der Küste



entlang zu segeln, im warmen Wasser zu schwimmen und zu tauchen, Seeigel und Fische zu beobachten, sich mit befreundeten

ten Crews zu treffen, in der Morgensonne zu frühstücken und am Abend die Sterne über dem Meer zu betrachten. Es ist auch viel Arbeit, gemeinsam einzukaufen und zu kochen, das Boot in Ordnung zu halten, beim Ab- und Anlegen des Bootes die zugewiesene Aufgabe verlässlich zu erfüllen, die erforderlichen Knoten zu lernen. Eine ständige Herausforderung stellt es dar, auf engem Raum mit allen Crewmitgliedern auszukommen, eigene Wünsche zurückzustellen, eine Woche auf Handy und Internet zu verzichten, sich in fremder



Umgebung und öffentlichen Waschräumen zurechtzufinden und sich verlässlich an Regeln und Vereinbarungen zu halten.

Die Ziele dieses Projekts, Toleranz zu üben, Vorurteile abzubauen, friedliche Konfliktlösungen zu trainieren, Freundschaften über alle Grenzen hinweg zu fördern sowie das Selbstwertgefühl zu steigern wurden erreicht und wirken sich hoffentlich auch positiv auf das weitere Leben aus.



Ein großer Dank gilt allen, die unseren Schülern die Teilnahme an diesem großartigen Sozialprojekt und damit einen wichtigen Schritt in ihrer Persönlichkeitsentwicklung ermöglicht haben: der Friedensflotte Salzburg, den Skippern Edda und Ingmar, der Schule, den Eltern, und vor allem den Sponsoren (Lions Club Schloss Höch, Dafi – Photovoltaik, Rauris Naturstein, Jagd Dschullnig).

Weitere Informationen über die Friedensflotte sowie unser Logbuch finden Sie unter www.friedensflotte.org/

Goldene Hochzeit Matthias und Christine Mayrhofer (Schoberbauer) „Vertrauen ist Mut und Treue ist Kraft“

Anlässlich ihrer Feier der Goldenen Hochzeit hatten Matthias und Christine Mayrhofer eine besondere Idee: Anstelle von Geschenken baten sie ihre Gäste um finanzielle Unterstützung zugunsten der Sonderschule Radstadt. Vor kurzem besuchte uns das Jubelpaar in der Schule, um uns das Ergebnis ihrer wunderbaren Aktion zu überreichen. Wir bedanken uns im Namen unserer Schüler herzlich für diese außergewöhnliche und sehr großzügige Unterstützung!



Einladung ins Café Wunderbar

Auch in diesem Schuljahr ist das Café Wunderbar in der Sonderschule Radstadt **jeden 2. Donnerstag im Monat von 14 – 16 Uhr geöffnet.**

Unsere Schüler der Berufsvorbereitungsklasse erlernen hier neben dem Backen und Dekorieren köstlicher Torten und Kuchen das Verhalten Kunden gegenüber sowie das Servieren und Kassieren in einer realistischen Arbeitsatmosphäre. **Wir freuen uns auf Sie! Besuchen Sie uns zahlreich!**

Kameradschaftsball war wieder eine gelungene Veranstaltung.



Am 6. Oktober 2018 hielt die Kameradschaft Radstadt ihren traditionellen Ball beim Gasthof Stegerbräu in Radstadt ab.

Obmann Peter Buchsteiner konnte wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Ein Beweis von guter Zusammenarbeit unter den Vereinen ist die Teilnahme zahlreicher Obleute und Abordnungen von den Radstädter Vereinen, sowie Firmenangehörige von Radstädter Betrieben am Kameradschaftsball. Mit besonderer Freude begrüßte der Obmann ehemalige Marketenderinnen der Kameradschaft Radstadt, die zu einem Marketenderinnen-Treffen am Kameradschaftsball eingeladen waren. Für Musik und gute Stimmung sorgte die allseits bekannte Musikgruppe „Die GIGOLO`s“. Ebenso ließ eine bestens organisierte Bar keine Wünsche offen. Ein besonderer Höhepunkt am Abend war wieder ein Schätzspiel. Die Idee mit der befüllten Geldflasche kam dieses Mal von Fähnrich Wilfried Winter. Unsere Marketenderinnen nahmen beim Rund-

gang durch den Saal viele Schätzungen der Ballgäste entgegen.

Bei der anschließenden Siegerehrung konnten tolle Preise den Gewinnern übergeben werden. Am besten schätzte Marketenderin Martina Reichelt und gewann somit den Hauptpreis, 1 Paar ATOMIC-Ski. Allen Sammlern und Sponsoren der Preise für das Schätzspiel ein herzliches Dankeschön im Namen der Kameradschaft. „Ein ganz großes DANKE!“



Unsere Gönner und Förderer die uns immer wieder unterstützen, sowie den Wirtsleuten (Fahnenmutter) Waltraud und Christian Stiegler und Mitarbeiter,



Ehemalige Marketenderinnen: v.l. Maria Schneider, Doris Oberreiter, Obmann Peter Buchsteiner, Sabine Habersatter, Elfriede Kocher

die für beste Bewirtung gesorgt haben. Abschließend gilt es natürlich allen Ballgästen im Namen der Kameradschaft aufs Herzlichste fürs Kommen zu danken, und es war schön, dass Alt und Jung miteinander tanzten und lachten. Insgesamt konnte die Kameradschaft Radstadt wieder auf einen erfolgreichen und gut-besuchten Ball zurückblicken.

Die Kameradschaft

Die Stadtkapelle beschließt das Vereinsjahr 2018!



Mit der Cäciliafeier am 18.11.2018 hat die Stadtkapelle ein ereignisreiches Vereinsjahr 2018 abgeschlossen.

Bei der feierlichen Festmesse in der Stadtpfarrkirche wurden unter anderem die Stücke „Dum Spiro Spero“ und „Sankt Cäcilia“ aufgeführt. Mit diesen beiden Musikstücken ist die Stadtkapelle auch bei der Landeskonzertwertung 2018 im Oktober in Werfen, in der Kategorie „Kirchenmusik“ erfolgreich angetreten. Im abgelaufenen Vereinsjahr hat sich die Stadtkapelle wieder verstärkt der Jugend und dem Musikernachwuchs zugewandt. Es wurden mit Schülern vom Musikum Radstadt gemeinsame Musikstücke vorbereitet und in einer öffentlichen Probe den begeisterten Eltern und Angehörigen präsentiert. Damit sich die Stadtkapelle auch im Internet bestmöglich präsentieren kann wurde die Internetseite www.stadtkapelle-radstadt.at, von der Firma IMPULS Werbeagentur völlig neu gestaltet und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Die Stadtkapelle bedankt sich bei der Bevölkerung von Radstadt und Untertauern für die Unterstützung im abgelaufenen Vereinsjahr.

Für 2019 haben wir neben dem Frühlingskonzert das am 12. und 13. April

2019 stattfinden wird noch weitere musikalisch Höhepunkte vorbereitet.



Die neue Homepage der Stadtkapelle, erreichbar unter: www.stadtkapelle-radstadt.at

Freiwillige Feuerwehr Radstadt

Atemschutzleistungsbewerb

Am Samstag, den 20. Oktober 2018 fand in der Landesfeuerwehrschule Salzburg die Atemschutz-Leistungsprüfung statt. Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Johannes Pfeifenberger eröffnete am frühen Morgen den Bewerb, zu dem sich 21 Trupps angemeldet haben. Unter der Aufsicht der Bewerber stellten sich insgesamt 63 Feuerwehrmitglieder, darunter FM Alexander Pichler, OFM Dalibor Jankovic und OFM Daniel Wallner, den gestellten Aufgaben.

HBI Gerald Prodingler wiedergewählt

Ortsfeuerwehrkommandant HBI Gerald Prodingler im Amt bestätigt! Am Abend des 5. November 2018 fand im Gasthof Löcker die Wahl zum Ortsfeuerwehrkommandanten statt. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Sepp Tagwercher wurde HBI Gerald Prodingler wiedergewählt.

Feuerwehraward für has.to.be!

Feuerwehrfreundliche Betriebe wurden feierlich in der Salzburger Residenz von Land Salzburg und dem Feuerwehrverband Salzburg ausgezeichnet. Der Award wurde von unserem Landesfeuerwehrkommandanten LBD Leo Winter, LH Wilfried Haslauer und KommR Konrad Steindl überreicht.

Wir gratulieren und bedanken uns bei der has.to.be gmbh für die Unterstützung!

Spende der FA. Trattner

Wir bedanken uns bei der Firma T-Com Trattner für die Spende des neuen PCs für unsere Atemschutzwerkstätte.

Bergeübung in Radstadt

Man stelle sich vor, es ist Winter – und eine Seilbahn muss wegen eines technischen Defekts evakuiert werden.

Schlechte Vorhersagen sind nicht gut, aber es ist gut für den Ernstfall vorbereitet zu sein. Diese Bergeübung wurde von den Königslehenbahnen und den Mannschaften der Feuerwehr Radstadt, Feuerwehr Reitdorf und der Bergrettung Radstadt am 20. Oktober 2018 durchgeführt.

Mehrere Paare (bestehend aus Berg- und Talmann) konnten die Insassen aus den Gondeln befreien und zur weiteren Versorgung ins „Tal“ gebracht werden.

Die Betriebsleiter und die Feuerwehr sind sich einig: im Ernstfall kann auf flächendeckende und fachmännische Hilfe zurückgegriffen werden.

Wir dürfen gratulieren:

- Bronze: OFM Markus Gerhardt und LM Sarpreet Bhilt
- Gold: HV Michael Walchhofer, BI Johann Lochner und VI Michael Kirchgasser

Funkleistungsabzeichen

Am 9. und 10. November 2018 fanden an der Landesfeuerwehrschule in Salzburg wieder die Bewerbe um das Funkleistungsabzeichen statt.



FRIEDENSLICHT
aus BETLEHEM

Wann: 24.12.2018 von 7 bis 16 Uhr

Wo: Feuerwehrhaus Radstadt

Für das leibliche Wohl ist gesorgt
Auf Ihr Kommen freut sich die Jugendfeuerwehr Radstadt

Cool Kids Die Feuerwehrjugend
www.feuerwehrverband-salzburg.at
LANDSFEUERWEHR VERBAND SALZBURG

Felskletterkurse im Sommer waren voller Erfolg

Sportklettergruppe Kursangebot

Auch heuer bot Laurenz David Rudigier (Instruktor für Sportklettern, Sportlehrer) über den OeAV Radstadt Outdoorurse für Kinder und Jugendliche an.

Auf Grund der großen Nachfrage wurden heuer 5 Termine zu je 3 Tagen angeboten. Gemeinsam mit Max Adrian Rudigier, Anna Stegmayr, Julian Wirth und Moritz Nikolaus Rudigier wurden heuer wieder über 80 Kinder betreut. Geklettert wurde im Klettergarten Schwarzach und am Kletterturm Rif bei traumhaften Wetterverhältnissen. Die wettkampffinteressierten Sportkletterer nahm dabei Weltcupkletterer und Sportkletterinstruktor Max Adrian Rudigier an einigen Tagen unter seine Fittiche. Je nach Niveau lehrte er, worauf es speziell beim Vorstieg draußen ankommt, wie man seine Technik verbessern kann und abseilt.

Großen Anklang fand auch die eigens aufgebauete „Via Ferrata“, an dem die Teil-

nehmer die Grundtechniken des beliebten Klettersteiggehens ausprobieren konnten. Ein herzliches Danke an dieser Stelle auch den engagierten Eltern, die bereit waren mit Fahrgemeinschaften die Projekte logistisch zu unterstützen. Auch in der Halle nähern wir uns dem Klettern in allen



erdenklichen Variationen an, vermitteln und vertiefen kletterspezifisches Wissen und ermöglichen vielfältige Erfahrungen in der Vertikalen. Bis zum nächsten Sommer finden regelmäßige Kurse in der Kletterhalle Werfen statt, zusätzlich werden in den Winter, Semester und Osterferien spezielle Trainingstage angeboten.

Informationen

bei Interesse, Neuanmeldung:

Laurenz Rudigier

Tel.: 0699 / 10971370

E-mail: laurenz.rudigier@stud.sbg.ac.at

Rückblick 2018

Wohlwissend dass ohne Einschränkungen in der heurigen Saison mehr möglich gewesen wäre, darf Österreichs Nummer 2 im Vorstieg Max Adrian Rudigier dennoch zufrieden sein: „Leider konnte ich in der heurigen Saison nur in meiner Spezialdisziplin Lead starten, da ein volles Boulder und Speedtraining noch zu belastend für mein verletztes Knie gewesen wäre.



Auch wenn mir heuer ein Podestplatz verwehrt blieb, konnte ich die ganze Saison hindurch mit konstanten Leistungen in den Qualifikationen und Semifinali aufzeigen, habe mehrmals mit starken Auftritten gezeigt, dass ich zu den weltbesten Sportkletterern im Lead gehöre und jederzeit mit mir zu rechnen ist.

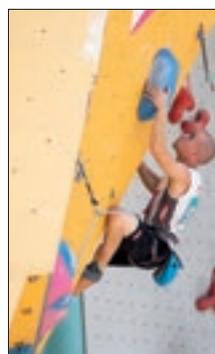
Bin also mit meiner Wettkampfbilanz 2018, Silber ÖSTM/Lead, zwei Top-tenplazierungen (5. Vilars/F, 8. Arco/I),

11. bei der WM in Innsbruck, im Großen und Ganzen zufrieden.“ Spätestens zum Saisonauftakt der Weltcupssaison 2019 möchte Max wieder voll einsetzbar sein.

Neben seiner Spezialdisziplin Lead wird sein Fokus auf der Kombination, der WM in Tokyo im September und der damit verbundenen Chance auf der Olympiaqualifikation liegen.

Um erfolgreich zu sein muss man vor allem Motivation haben an dem was und wie man es macht, deshalb sollte es jeder auf seine eigene Art und Weise tun.

Max Adrian Rudigier geht eigene Wege im Training und Wettkampf, was nicht immer einfach ist aber das zeichnet ihn aus und hinterlässt eigene Spuren.



„In Innsbruck hätte ich zwar perfekte Trainingsbedingungen, aber mein Lebensmittelpunkt ist der Pongau. Hier, im Elternhaus in Eben oder auf der Alm der Großeltern in St. Martin, kann ich mich perfekt regenerieren und erden.“



Klettern hat mit Entdecken und Abenteuer zu tun, doch es ist der direkte Vergleich, der zur Leistungssteigerung führt.

Die Erfahrungen beim Wettkampfklettern bieten ideale Basis für alpine Abenteuer. Draußen am Fels lernt man das Klettern aus einer völlig anderen Perspektive kennen und leben.

Die Erfahrungen in den Weltcups, das Messen mit den anderen Athleten bringt den Aspekt der Steigerung der Leistung und dadurch neue Möglichkeiten, die in den Bergen verwirklicht werden können.

Judo Radstadt

Nach den Sommerferien, unterbrochen durch das Trainingslager im August in Straßwalchen, startete der Judoverein Ende September ins neue Trainings- und Wettkampffahr.

Gleich am Sonntag nach dem 1. Training fuhren wir nach Hallein zum 1. Durchgang des EuroLab-Cups. Judo Radstadt nahm daran mit 8 Sportlern teil. Alle unsere Kämpfer, auch die beiden jungen, neu ins Turnierschehen eingestiegenen Judoka, David Habersatter und Patrik Leitner, legten mit hervorragenden Ergebnissen den Grundstein für den 2. Durchgang am 13.10.2018.



Beim Cup-Finale glänzten unsere Sportler wiederum und konnten durch David Habersatter, Felicitas Nardin und Nico Huber drei 1. Plätze, durch Esila Yilmaz und Greta Percel zwei 2. Plätze, durch Patrik Leitner und Franz Kindler zwei 3. Plätze und durch Maté Nagy einen 5. Platz bejubeln. Schon 2 Wochen später



nahmen wir beim Turnier in Schörföling/ OÖ teil. Bei einem Starterfeld mit 150 Judoka aus Oberösterreich, Salzburg und der Steiermark konnte wiederum Nico Huber einen Sieg erkämpfen. 2. Plätze erreichten Sertug und Esila Yilmaz und Florian Pitzer, 3. Plätze gingen an David Habersatter, Lukas und Philip Gerbl und 4. Plätze holten bei diesem stark besetzten Turnier Jana Scharfetter und Elias Gerhardter. Bis Weihnachten stehen noch drei Turnierstarts, die Schüler-Landesmeisterschaft in Seekirchen, das Tauernturnier in Rauris und das Nikoloturnier in Bürmoos, aus.

Wir gratulieren unseren Sportlern zu den bereits erreichten Siegen und Platzierungen und wünschen Ihnen für die weiteren Turnierteilnahmen viel Erfolg.

Judo Radstadt wünscht allen Sportlern, ihren Familien sowie allen Helfern und Unterstützern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr und bedankt sich wie immer für jegliche Art von Hilfestellung (Fahrdienste etc.).

Judo Radstadt Maria Kufner

Infos unter:

0664 / 2537118 oder 0664 / 7969247

Ortsmeisterschaften des EV-Radstadt

Bei einem traumhaft schönen Herbsttag fand die Ortsmeisterschaft des EV-Radstadt am 27. September 2018 auf den Stockbahnen statt.

Zahlreiche Mitglieder nahmen an der Meisterschaft teil. Obwohl dieser Termin im Radstadtkalender eingetragen ist findet es der Eisschützenverein schade das von den vielen Vereinen in Radstadt kein Interesse dazu vorhanden ist.

Ortsmeisterin wurde *Marianne Schnell* und Ortsmeister *Robert Warter*.

Der EV-Radstadt gratuliert den Beiden recht herzlich.

Schriftführer
Beatrix Lämmerhofer



v.l. Obmann Adam Althuber, Marianne Schnell, Robert Warter und Obmann Stellvertreter Michael Mitterwallner

Stadtwappenturnier

Nach dem heftigen Regen zu Spielbeginn hatte der Wettergott es dann aber doch gut gemeint mit den Stockschiützen.

Nach spannenden Spielen schaffte es die Mannschaft aus Schwaighof fast zum 3. Mal in Folge wieder das begehrte Stadtwappen zu gewinnen. Altenmarkt wurde Zweiter und knapp dahinter Radstadt mit dem guten 3. Platz.

Der EV-Radstadt gratuliert allen recht herzlich und möchte sich auf diesem Weg noch einmal bei Hermann Krakowsky (Auto & Zweiradcenter Krakowsky) für das Stadtwappen und die Preisgestaltung bedanken.

Schriftführer
Beatrix Lämmerhofer



Die Mannschaft aus Schwaighof

Tourismusverdienstzeichen für Peter Krismer

Im Rahmen eines Festaktes am 6. November in der Salzburger Residenz wurde Peter Krismer für seine 30-jährige Tätigkeit als Geschäftsführer des TVB Radstadt mit dem Salzburger Tourismusverdienstzeichen geehrt.

Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer würdigte in seiner Ansprache den Einsatz und die großen Verdienste von Peter Krismer um den Tourismus des Ortes und der Region.

Nach seiner Wahl zum Tourismusedirektor des Jahres 2000 ist dies die zweite große Auszeichnung für den Geehrten.



Radstädter Weihnachtswanderungen und Krippenweg

Sie haben schon eine lange Tradition zur Adventzeit in Radstadt: Die Radstädter Weihnachtswanderungen, welche heuer zu den Terminen 8., 15. und 26. Dezember stattfinden.

Entlang der mit Fackeln ausgesteckten „Kaiserpromenade“ erwarten die Besucher Weisenbläser, ein Viergesang und weihnachtliche Chorgesänge, der Märchenerzähler, die imposante Felsenklangwolke und das Dufthäuschen mit handgeschnitzter Krippe. Der beleuchtete Adventkalender begleitet die Wanderer entlang des gesamten Weges. Los geht es wieder bei der Schwaigerkapelle in der Schloßstraße, Endpunkt der Wanderung ist beim Weihnachtsmarkt am Stadtplatz, wo allerlei Köstlichkeiten und eine lebende Krippe auf die zahlreichen Besucher warten.

Bereits ab 1. Dezember sind am Radstädter Krippenweg rund um die Stadtmauer wieder 15 kunstvoll gefertigte Exponate von Krippenbauern aus Radstadt und Umgebung zu bestaunen, wobei jede für sich auf spezielle Art und Weise die Weihnachtsgeschichte darstellt. Besonders weihnachtlich präsentiert sich der Krippenweg am Abend. Der Eintritt ist frei und die Spaziergänger tauchen auf ihrer 45-minütigen Wanderung in adventliches Flair ein. Start des Krippenweges ist neben der Metzgerei Schitter am Oberen Stadtplatz und Ende beim Tourismusbüro am Stadtplatz. Die Krippen sind bis 6. Jänner 2019 zu bestaunen.



FOTO CONTEST



DU bist viel unterwegs, bewegst Dich gerne in der Natur und machst dabei auch noch tolle Fotos?

Dann gehe auf www.radstadt.com/fotocontest und sende uns Deine 3 besten WINTER-Aufnahmen aus Radstadt!

Zu **GEWINNEN** gibt's pro Kategorie

- * Landschaften
- * Wintersportarten
- * Kulinarik/Geselliges

je 1 Einkaufsgutschein im Wert von EUR 250,-

Gewinne 1 von 3 Einkaufsgutscheinen im Wert von je EUR 250,-

Einsendetermin: 01. Dezember 2018 bis 31. März 2019
Gutscheine können in den Stadtmarketing Radstadt Mitgliedsbetrieben eingelöst werden!



Tourismusverband Radstadt
Stadtplatz 17, 5550 Radstadt
+43 6452 7472, info@radstadt.com
www.radstadt.com/fotocontest

Advent Highlights in Radstadt.

**FRIEDENSLICHT
IM FEUERWEHRHAUS**
Sie können auch heuer
wieder am heiligen Abend
das Friedenslicht
von 07.00 bis 16.00 Uhr
im Feuerwehrhaus abholen.
Die Feuerwehrjugend
erwartet Sie mit heißen
Getränken und Keksen.

Programm Weihnachtsmarkt Veranstaltungskalender

1. ADVENTWOCHE ENDE		
Samstag, 01.12.	16:00	Offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes: Bgm. Josef Tagwercher & Marion Sampl
	17:00	Musikalische Unterhaltung BORG Radstadt
	19:00	Bläser der Stadtkapelle Radstadt
	durchg.	Alpakas am unteren Stadtplatz
Sonntag, 02.12.	17:00	Musikalische Unterhaltung Musikum Radstadt
	19:00	Glücksradziehung vom Weihnachtsgewinnspiel der Mitgliedsbetriebe des Stadtmarketing Radstadt
	durchg.	Alpakas am unteren Stadtplatz

2. ADVENTWOCHE ENDE		
Samstag, 08.12.	17:00	„Trachtler Dirndl Dreigesang“
	18:00 18:45	Chiara Schörghofer (bekannt aus the Voice Kids) singt für euch live am Weihnachtsmarkt
	durchg.	Alpakas am unteren Stadtplatz
Sonntag, 09.12.	16:30	„Trachtler Dirndl Dreigesang“
	18:00	Heimatverein „d'Goasstoana“ - „Bergmann“
	19:00	Glücksradziehung vom Weihnachtsgewinnspiel der Mitgliedsbetriebe des Stadtmarketing Radstadt
	durchg.	Lebende Krippe am unteren Stadtplatz

3. ADVENTWOCHE ENDE		
Samstag, 15.12.	17:00	Musikalische Unterhaltung der 3C Klasse der Musikmittelschule Radstadt.
	18:30	Gesangssolistin Christiane Schober - Weihnachts- konzert am Weihnachtsmarkt
	durchg.	Lebende Krippe am unteren Stadtplatz
Sonntag, 16.12.	16:15	Bilderkino im Zeughaus am Turm „Herr Eichhorn und der erste Schnee“ - Kinder werden am Stadt- platz abgeholt.
	18:00	„Herzklopfn“
	19:00	Glücksradziehung vom Weihnachtsgewinnspiel der Mitgliedsbetriebe des Stadtmarketing Radstadt
	durchg.	Alpakas am unteren Stadtplatz

4. ADVENTWOCHE ENDE		
Samstag, 22.12.	16:30	Bläser der Stadtkapelle Radstadt
	17:30	Musikalische Unterhaltung von der Volksschule Radstadt
	19:00	„Trachtler Dirndl Dreigesang“
	durchg.	Alpakas am unteren Stadtplatz
Sonntag, 23.12.	18:30	Glücksradziehung vom Weihnachtsgewinnspiel der Mitgliedsbetriebe des Stadtmarketing Rad- stadt
	19:00	Robert Gründler singt mit euch die schönsten Weihnachtslieder

WEIHNACHTSFEIERTAGE		
Mittwoch, 26.12.	17:00	Bläser der Stadtkapelle Radstadt
	19:00	„Herzklopfn“
	durchg.	Lebende Krippe am unteren Stadtplatz
Donnerstag, 27.12.	17:00	Heimatverein „d'Goasstoana“ - „Bergmann“
	19:00	Glücksradziehung vom Weihnachtsgewinnspiel der Mitgliedsbetriebe des Stadtmarketing Radstadt
	durchg.	Lebende Krippe am unteren Stadtplatz

NOVEMBER 2018			
21.	Kino im Turm - „Erinnerungen an den Widerstand“	18:00	Zeughaus am Turm
21.	Kino im Turm - „Zuhause ist es am Schönsten“	20:00	Zeughaus am Turm
23.	Kino im Turm - „Durch die Wand“	20:00	Zeughaus am Turm
28.	Kino im Turm - „Transit“	20:00	Zeughaus am Turm
29.	Adventlesung für Kinder	15:00	Stadtbibliothek
29.	Krampuslauf	19:00	Innenstadt

DEZEMBER 2018			
01./02.	Weihnachtsmarkt Radstadt	15:30- 20:30	Stadtplatz
06.	Adventlesung für Kinder	15:00	Stadtbibliothek
06.	Lesung & Musik- „Das Stille Nacht Geheimnis“	20:00	Zeughaus am Turm
08.	Radstädter Weihnachtswanderung	17:00	Aufgang Loretokirche
08./09.	Weihnachtsmarkt Radstadt	15:30- 20:30	Stadtplatz
12.	Kino im Turm - „Papst Franziskus“	18:00	Zeughaus am Turm
12.	Kino im Turm - „Mademoiselle Neila“	20:00	Zeughaus am Turm
13.	Adventlesung für Kinder	15:00	Stadtbibliothek
15.	Radstädter Weihnachtswanderung	17:00	Aufgang Loretokirche
15./16.	Weihnachtsmarkt Radstadt	15:30- 20:30	Stadtplatz
16.	Konzert „Stille Nacht“	17:00	Zeughaus am Turm
19.	Kino im Turm - „Womit haben wir das verdient“	15:00	Stadtbibliothek
22./23.	Weihnachtsmarkt Radstadt	15:30- 20:30	Stadtplatz
24.	röm.-kath. Kindergottesdienst	16:00	Stadtpfarr-kirche
24.	evang. Familienweihnachten	16:00	Versöhnungskirche
24	Turmblasen	17:00	Friedhof
24.	röm.-kath. Christmette	23:00	Stadtpfarr-kirche
25.	evang. Weihnachtsgottesdienst	09:30	Versöhnungskirche
25./26.	röm.-kath. Weihnachtsgottesdienst	10:00	Stadtpfarr-kirche
26.	Radstädter Weihnachtswanderung	17:00	Aufgang Loretokirche
26./27.	Weihnachtsmarkt Radstadt	15:30- 20:30	Stadtplatz
31.	evang. Jahresschlussgottesdienst	17:00	Versöhnungskirche
31.	röm.-kath. Dankgottesdienst zum Jahresschluss	18:00	Stadtpfarr-kirche
31.	Kinderfeuerwerk	18:00	Stadtplatz
31.	Silvesterparty	22:30	Stadtplatz

Rahmenprogramm für Kinder

Wüstelgrillen • Kerzenziehen • Weihnachtsbasteln
Christkindl Postamt • Märchen hören am Lagerfeuer

Weihnachtswanderung → Weihnachtsmarkt

Die Radstädter Weihnachtswanderung endet
in der Innenstadt am Weihnachtsmarkt!